



BSB 61 Stefan Felber
Jubiläumsturnier Dittrich, 2010

Dass es bei diesem Fünzfüger um das Thema Bauernumwandlung gehen muss, liegt auf der Hand. Gleich vier weiße Bauern stehen vor der Umwandlung. Die Frage ist eigentlich nur, welcher zuerst und wie umgewandelt wird.

Sehen wir uns zunächst die Probespiele an. 1.c/exd8D(S)? wird ebenso wie 1.c8S/e8S? mit 1.-,hxg2! und Schachgebot im nächsten Zug beantwortet. 1.g8D(S)? scheitert an 1.-,Dxg8! und auf 1.c8D? bzw. 1.a8D? rettet sich Schwarz mit 1.-,Sc5!.

Die korrekte Reihenfolge, mit der Weiß Matt in fünf erzwingt:

a) **1.a8S!** (Weiß droht 2.Sb6#) **1.-,Dxa8** **2.e8S!** (diesmal droht Weiß 3.Sf6#) **2.-,Dxe8** **3.c8S!** (droht wieder 4.Sb6#) **3.-,Dxc8** **4.g8S!** (womit Weiß doppelt 5.Sf6#/Se7# droht) **4.-,Dxg8.**

Viermal hat Weiß einen Bauern in einen Springer umgewandelt und damit eine Mattdrohung aufgestellt. Viermal war Schwarz gezwungen, den Umwandlungsspringer zu schlagen. Nach der vierten Umwandlung hat sich nun, wie von Weiß angestrebt, endlich die siebte Reihe geöffnet, was Weiß **5.Dxb7#** erlaubt.

b) Falls Schwarz im 3. Zug das Drohmatt mit **3.-,Dd8** pariert, so setzt **4.g8S** (droht 5.Dxb7#) **4.-,Sc5 (oder Sd4)** **5.T(x)d4#** mit Fesselmatt den Schlusspunkt.

Eine packende Umwandlungsgeschichte mit vier Unterverwandlungen in einen Springer, drei zur Räumung der siebten Reihe, eine zusätzlich zur Ablenkung der Dame.

Im Problemturnier wurde der Aufgabe das 1. Lob zugesprochen!